

Aktion Aufschrei - Stoppt den Waffenhandel!

Aktion Aufschrei -
Stoppt den Waffenhandel

Termine

Fr.-So. 13.-15.4.2012 Würzburg
Jugendbildungsstätte Unterfranken,
Berner Straße 14, **Ideenwerkstatt der
Aktion Aufschrei für AktivistInnen und
solche, die es werden wollen.**

**Fr.-So. 15.-17.06.2012 Berlin, Treffen
des Europäischen Netzwerks gegen
Rüstungsexporte** (ENAAAT, European
Network against Arms Trade)

Fr.-So. 15.06.-17.06.12 Kassel
Lebenslaute Probewochenende für die
Aktion am 3.9.12 "Waffenhandwerk
schafft nur Unheil"(G. F. Händel) - ein
musikalischer Besuch bei Heckler &
Koch, die im Rahmen der Sommeraktion
(vom 30.8.-3.9.12) der "Lebenslaute"
(MusikerInnen, die klassische Musik bei
antimilitaristischen pazifistischen
Aktionen spielen) durchgeführt wird

**Do. 30.08.-Mo.03.09.2012 Oberndorf
und Umgebung**
Im Rahmen der Sommeraktion der
"Lebenslaute" (MusikerInnen, die
klassische Musik bei antimilitaristischen
pazifistischen Aktionen spielen) wird
Deutschlands tödlichstem
Unternehmen, Heckler & Koch, ein
Besuch abgestattet.

-- Neuigkeiten aus der Kampagne --

Von Deutschland geht Krieg aus.

Mit 100 Großballons in der Form von Bomben machte die Kampagne "Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel!" am Sonntag, den 26. Februar, auf der Wiese vor dem Deutschen Bundestag auf den Skandal des deutschen Waffenhandels aufmerksam.

<http://www.aufschrei-waffenhandel.de/Aktionstag>

-- Neuigkeiten aus der Kampagne --

Ein Zeuge aus Angola

Was das für die Menschen in den Empfängerländern bedeutet, wollen wir am Beispiel einiger Länder des südlichen Afrikas mit einer Veranstaltungsreihe deutlich machen. Wir konnten dafür **Emanuel Matondo** gewinnen.

<http://www.aufschrei-waffenhandel.de/Zeugenreisen.102.0.html>

Wie steht die Piratenpartei zu Rüstungsexporten

Nicht zuletzt durch Wahlerfolge und wachsende Umfragewerte stellt sich die Frage, welche Position die Piratenpartei zum Waffenhandel vertritt.

<http://www.aufschrei-waffenhandel.de/Piratenpartei.263.0.html>

Gegenantrag zur Daimler-Hauptversammlung

Der Antrag der Kritischen AktionärInnen Daimler über die Nichtentlastung des Vorstandes ist gestellt. Begründet wird die Nichtentlastung mit moralisch zweifelhaftem Geschäftsgebaren und Rüstungsexporten in Kriegs- und Krisengebiete.

<http://www.aufschrei-waffenhandel.de/fileadmin/dokumente/dateien-or/pdf-dokumente/20120404-Daimler-HV-Gegenantrag-J.Graesslin.pdf>

Mit zivilem Ungehorsam gegen Leopard-Export

Organisationen der Friedensbewegung planen Aktionen bis hin zum zivilen Ungehorsams, um die Lieferung von Leopard-Panzern an Saudi-Arabien zu verhindern.

<http://www.aufschrei-waffenhandel.de/Keine-Panzer-nach-Saudi-Arabie.218.0.html>

-- Mitmachen --

Unterschreiben Sie jetzt

Deutschland ist Europameister bei den Rüstungsexporten. Zu den Empfängern deutscher Waffen, Rüstungsgüter und Lizenzen zählen selbst Diktaturen und autoritäre Regime, die die Menschenrechte mit Füßen treten. Genehmigt werden Rüstungsexporte von der Bundesregierung und ihren nachgeordneten Behörden. Mit Rüstungstransfers werden in den Empfängerländern häufig bestehende Konflikte verstärkt, finanzielle Mittel für Bildung und Armutsbekämpfung fehlen. Unzählige Menschen werden getötet, verwundet oder traumatisiert. Wer weitere Opfer dieser skandalösen Politik vermeiden will, muss die Geschäfte mit dem Tod beenden und den Waffenhandel stoppen. Deshalb fordern wir die im zweiten Kasten rechts stehende Klarstellung von Artikel 26, Abs. 2 des Grundgesetzes

<http://www.aufschrei-waffenhandel.de/Unterschreiben-Sie-jetzt.76.0.html>

Kontakt und Redaktion: Moehrle@dfg-vk.de

-- Trägerkreis --

aktion hoffnung Rottenburg-Stuttgart e.V.

RüstungsInformationsBüro e.V.

Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden

terre des hommes

Arbeitsgemeinschaft für Entwicklungshilfe

Bischöfliches Hilfswerk MISEREOR

Brot für die Welt

Bund der Deutschen Katholischen Jugend

Deutsche Franziskanerprovinz

Werkstatt für gewaltfreie Aktion

DFG-VK

Evangelischer Entwicklungsdienst

IALANA

IPPNW

NaturFreunde Deutschlands

Ohne Rüstung Leben

-- Aktionsbündnis --

Aachener Friedenspreis e.V.	Initiative gegen Waffen vom Bodensee
Aktion 3% e.V. Föhren	Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit
Aktion Selbstbesteuerung e.V.	Kampagne Tatort Kurdistan
Arbeitsgemeinschaft Frieden e.V.	Katholikenrat im Bistum Trier
Arbeitsgemeinschaft Katholischer Erwachsenenverbände	Konstanzer Friedensinitiative
Arbeitsstelle Frieden und Abrüstung	Kooperation für den Frieden
Attac Deutschland	Lebenshaus Schwäbische Alb medico international
AWC Deutschland e.V.	NaturwissenschaftlerInnen-Initiative
Bund für Soziale Verteidigung e.V.	Ökumenisches Netz in Deutschland
Dachverband Entwicklungspolitik Baden- Württemberg, DEAB e.V.	Ökumenisches Netz Rhein-Mosel-Saar
Darmstädter Signal	pax christi Bistumsstelle Augsburg
DFG-IDK Deutsche Friedensgesellschaft – Internationale der Kriegsdienstgegner e.V.	pax christi im Bistum Fulda
Diözesanrat der Katholiken im Bistum Aachen	pax christi Limburg
Diözesanrat Rottenburg-Stuttgart	pax christi Bistumsstelle Mainz
Evangelische Französisch-reformierte Gemeinde	pax christi Bistumsstelle Rottenburg-Stuttgart
Forum Friedensethik (FFE) in der Evangelischen Landeskirche in Baden	pax christi Bistumsstelle Trier
Forum für gesellschaftlichen Frieden, Karlsruhe	Theologische Sozietät in Baden
Frauennetzwerk für Frieden e.V.	Kurt Tucholsky-Gesellschaft e.V.
Friedensbewegung Ingolstadt Region 10	Würselener Initiative für den Frieden
Friedensfestival Berlin e.V.	Zentrum für Politische Schönheit
Friedensplenum Mannheim	
Friedenszentrum Braunschweig e.V.	
Hagener Friedenszeichen e.V.	
Heidelberger Friedensratschlag	